

Das All-Kammer-Modell des Freistaats Thüringen

Dr. Matthias Schulze
Projektleiter Beratungsnetzwerk Thüringen

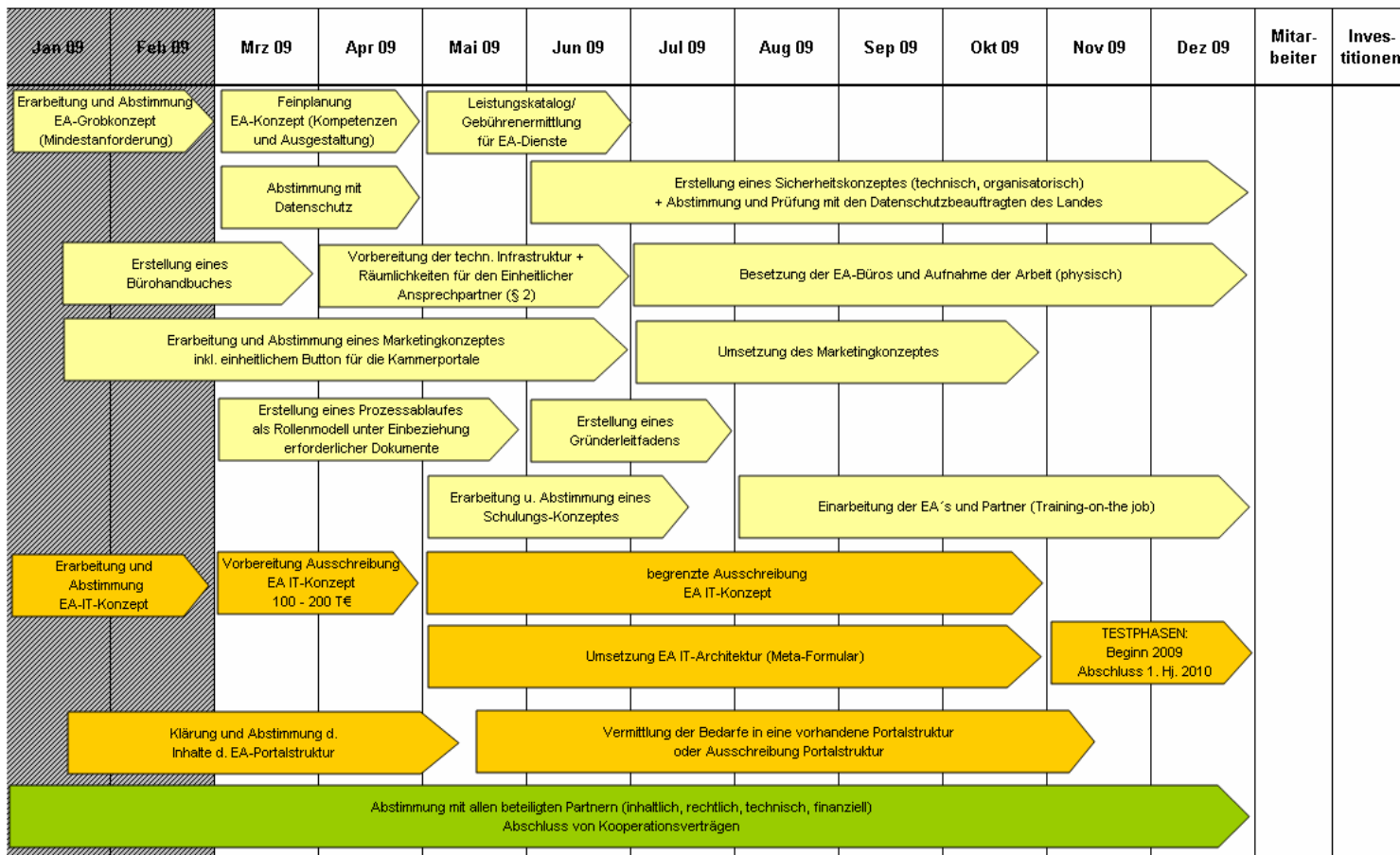
4. März 2009
dbb akademie, Köln

1. Ausgangssituation

- a) Projekt „Beratungsnetzwerk Thüringen“ der 3 Thüringer IHK´n und 3 HwK´n (10 Projektmitarbeiter)
- Vereinheitlichung der Beratungsmodule der IHK´n/ HwK´n
 - Entbürokratisierung der Gründungsformalien
 - Einsatz von IT-Lösungen für den Gründungsprozess wie bspw. Meta-Formular

- b) Ausschreibung zur Übernahme der EG-DLR (15. März 2008)
- beim Wirtschaftsministerium sind insgesamt 3 Bewerbungen eingegangen
 - Aufnahme der Verhandlungen mit den Wirtschaftskammern und den Kammern der freien Berufe (August 2008)
 - Verabschiedung des Errichtungsgesetzes durch das Thüringer Kabinett am 9. Dezember 2008
 - Einbringung des Artikelgesetzes in den Thüringer Landtag am 18. März 2009
 - geplante Verabschiedung des Gesetzes im Juni 2009

Meilensteinplanung "Einheitliche Stelle"



AG Projektmanagement/verwaltungsrechtliche Fragen

AG IT-Architektur

Kammern, LFB und TMWTA

Stand: 2. März 2009

1. Meilensteinplanung EA

**2. Erarbeitung eines EA-Bürohandbuchs/
Sicherung der Arbeitsfähigkeit**

**3. Erarbeitung einer EA-Broschüre – ein
Bestandteil des EA-Marketingkonzeptes**

**4. Gespräche mit Vertretern der Kommunen/
Auflistung deren Ansprechpartner für EA**

**5. interner Forderungskatalog der Kammern
(technische Voraussetzungen / Mindest-
anforderungen, Austauschformate usw.)**

**6. EA-Aufgabenportfolio (Leistungskatalog,
erste Gedanken Gebührenkatalog)**

**7. Erarbeitung und Abstimmung des
EA-Portaleinstiegs/ -Portals**

8. Konzipierung einer EA-Beschwerdestelle

9. Erarbeitung eines EA-Marketingkonzeptes

10. Erarbeitung von EA-Schulungskonzepten

11. Leitfaden für Existenzgründer

12. Anforderungen an die EA-IT-Architektur

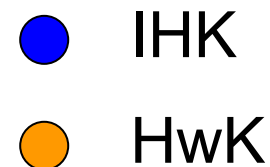
**13. Umsetzung des Änderungsantrages
BNT – EA**

2. Geschäftsstellen

- Geschäftsstellen haben ihren Sitz in Erfurt, Suhl und Gera
- sie werden erreichbar sein über insgesamt sechs Anlaufstellen (jeweils im Objekt der Handwerkskammer und der Industrie- und Handelskammer in den drei Städten)
- durch mehrere Anlaufstellen wird einerseits eine flächendeckende Beratungsstruktur geschaffen, andererseits können bestehende Ressourcen in den bereits vorhandenen Räumlichkeiten der IHK's und HwK's genutzt werden.

Standorte: bei jeweiliger HwK und IHK in Gera, Suhl und Erfurt

- eine geförderte Stelle (Besetzung ab Juli 2009)
- Vertretung wird von jeweiliger Kammer abgesichert



3. Portalstruktur



Portale der
Wirtschaftskammern

[www.einheitliche-
stelle.thueringen.de](http://www.einheitliche-stelle.thueringen.de)

Portale der Kammern
der freien Berufe

Freistaat Thüringen Explorer bereitgestellt von IHK Erfurt

www.thueringen.de

Adresse http://www.thueringen.de/ Wechseln zu

DEUTSCHLANDS STARKE MITTE.  **FREISTAAT THÜRINGEN**

Index | Service | Info-Material | RSS-Newsfeed
 english français Drucken Impressum

Sie sind hier: Startseite

Suchen: Bitte Suchbegriffe eingeben Suche starten

politisch

Ministerpräsident,
Landesregierung, Landtag,
Verfassungsgerichtshof,
Behörden, Länder,
Presse - Service

regional

Thüringen zum An klicken,
Thüringen alphabetisch

gebildet

Kindergarten, Schule,
Wissenschaft / Hochschulen

innovativ

Standort Thüringen, Forschung

produktiv

Wirtschaftspolitik, Förderung,
Unternehmen, Energie,
Landwirtschaft, Arbeit

kulturell

Gedenkstätten, Theater und
Orchester, Festivals, Museen,
Burgen und Schlösser,
Architekturdenkmäler

erholsam

Thüringer Tourismus

allgemein

Verkehrsanbindung, Wetter,
Gesundheitsleistungen, Landesstruktur

Aktuelles

 **www.thueringen-fuer-kinder.de**
Start: die Kinderinternetseite des Freistaats Thüringen

 **Althaus: Jena hat viele Glanzlichter gesetzt**
Ministerpräsident würdigt Saalestadt für ihre Präsentation als „Stadt der Wissenschaft 2008“

 **Thüringens Ministerpräsident: Solidaritätsbeitrag beibehalten**
Interview bei Deutschlandradio am 19.12.2008

 **Neuer Erfurter Hauptbahnhof eröffnet**
Festliche Einweihung am 13. Dezember

 **Althaus zieht positive Bilanz der Wirtschaftsentwicklung 2008**
Rektor der TU Ilmenau regt enge Kooperation zwischen Hochschulen und Unternehmen an – Automobilzulieferer Scheeff plant neues Werk in Ronneburg

SERVICE
SERVICEPORTAL THÜRINGEN
auf www.thueringen.de

Zu einem Thüringer Ministerium wechseln:
Thüringer Ministerien

 **„Konsolidieren – Investieren – Gestalten“**
Zentrale Ziele der Thüringer Landesregierung

 **Energieförderung**
Internet-Wegweiser des Wirtschaftsministeriums zur Energieförderung in Thüringen

 **Jahr der Demokratie**
Ministerpräsident Dieter Althaus übernimmt Schirmherrschaft über „Jahr der Demokratie“ 2009 in Thüringen.

Erfurter Fürstenkongreß

Start | Steffen Schulze ... | Thüringen | 1. Konzeption EA | 1. Konzeption E... | Freistaat Thü... | DE | 14:09



Sie sind hier: Serviceportal Thüringen

Alle Portalanwendungen

Zuständigkeitsfinder

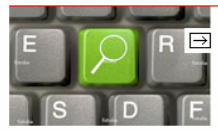
Landesrecht Thüringen

Geoproxy Thüringen

Benutzereinstellungen

Willkommen im Serviceportal des Freistaates Thüringen

Nachfolgend haben wir für Sie Online-Dienstleistungen des Freistaates Thüringen zusammengestellt. Das Serviceportal und die Online-Dienstleistungen werden entsprechend der eGovernment-Strategie des Freistaates Thüringen nach und nach weiter ausgebaut.



Zuständigkeitsfinder
Hier erfahren Sie, welche Regelungen für Sie wichtig sind, wo Sie den zuständigen Ansprechpartner finden und auch, mit welchem Formular Sie mögliche Anträge stellen können.



Landesrecht Thüringen
Der Freistaat Thüringen stellt für interessierte Bürgerinnen und Bürger Texte thüringischer Gesetze und Verordnungen bereit.



Geoproxy Thüringen
Geoproxy - Geodatenserver für die Landes- und Kommunalverwaltung im Freistaat Thüringen, Zugang zur Geodateninfrastruktur über Viewler



Weitere Servicelinks des Freistaates Thüringen



Freistaat Thüringen
Internetauftritt des Freistaates Thüringen



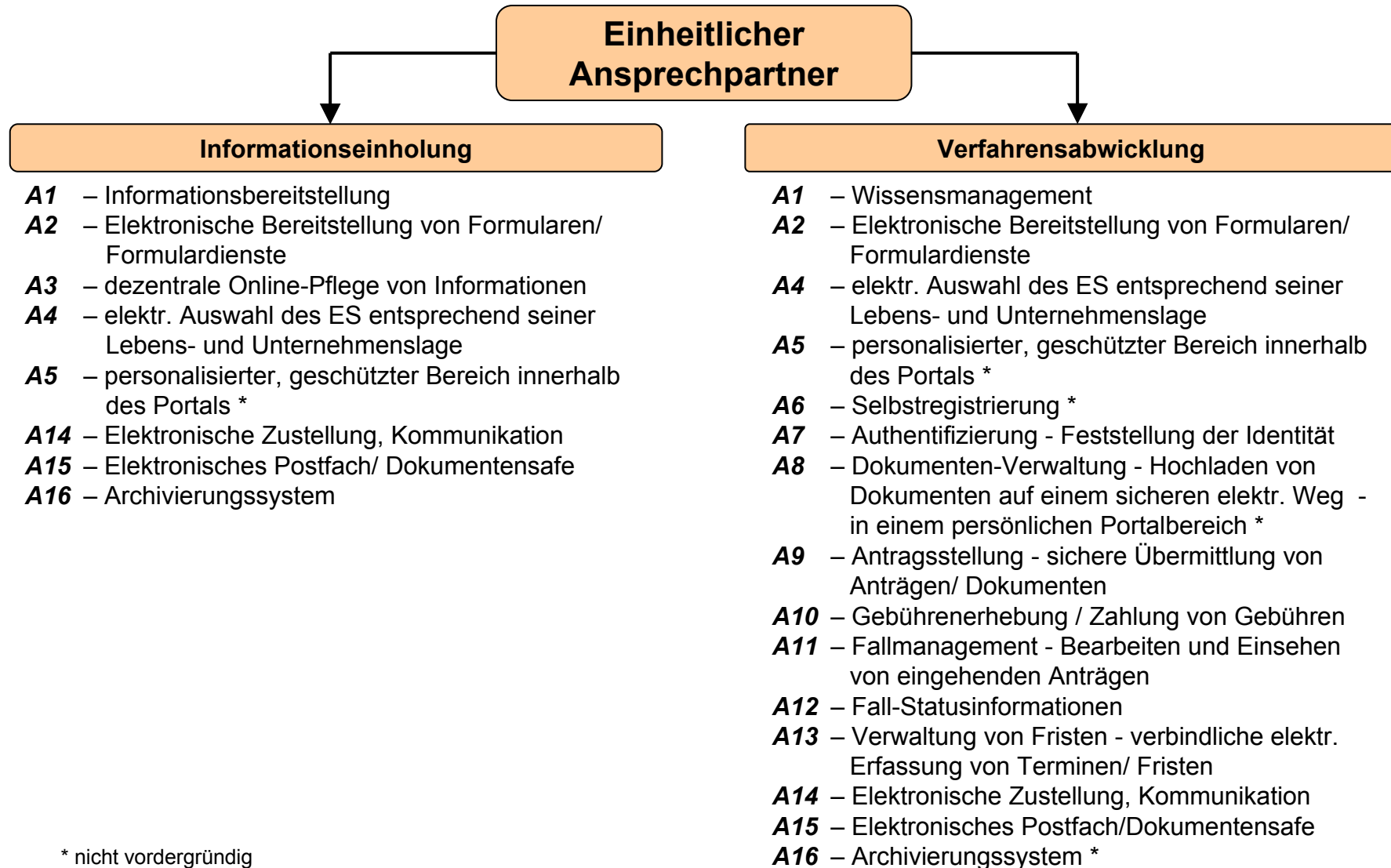
ElsterFormular
Die elektronische Steuererklärung



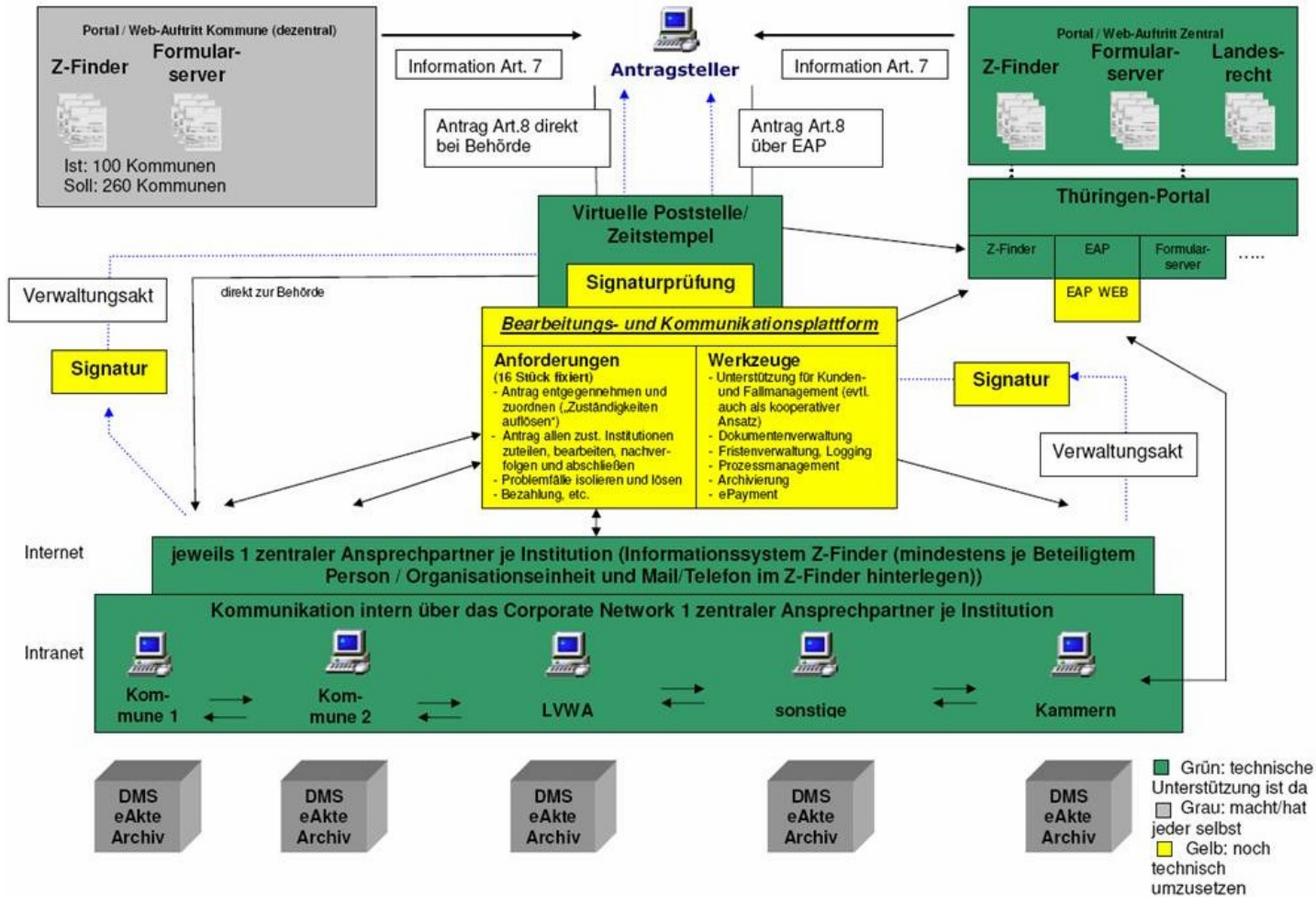
Wahlen in Thüringen
Informationen zu den Wahlen in Thüringen

4. Anforderungen an die ES - IT-Architektur

- A1** – Informationsbereitstellung/ Wissensmanagement
- A2** – Elektronische Bereitstellung von Formularen/ Formulardienste
- A3** – dezentrale Online-Pflege von Informationen
- A4** – elektr. Auswahl des ES entsprechend seiner Lebens- und Unternehmenslage
- A5** – personalisierter, geschützter Bereich innerhalb des Portals
- A6** – Selbstregistrierung
- A7** – Authentifizierung - Feststellung der Identität
- A8** – Dokumenten-Verwaltung - Hochladen von Dokumenten auf einem sicheren elektr. Weg - in einem persönlichen Portalbereich
- A9** – Antragsstellung - sichere Übermittlung von Anträgen/ Dokumenten
- A10** – Gebührenerhebung / Zahlung von Gebühren
- A11** – Fallmanagement - Bearbeiten und Einsehen von eingehenden Anträgen
- A12** – Fall-Statusinformationen
- A13** – Verwaltung von Fristen - verbindliche elektr. Erfassung von Terminen/ Fristen
- A14** – Elektronische Zustellung, Kommunikation
- A15** – Elektronisches Postfach/ Dokumentensafe
- A16** – Archivierungssystem



5. ES – IT-Architektur



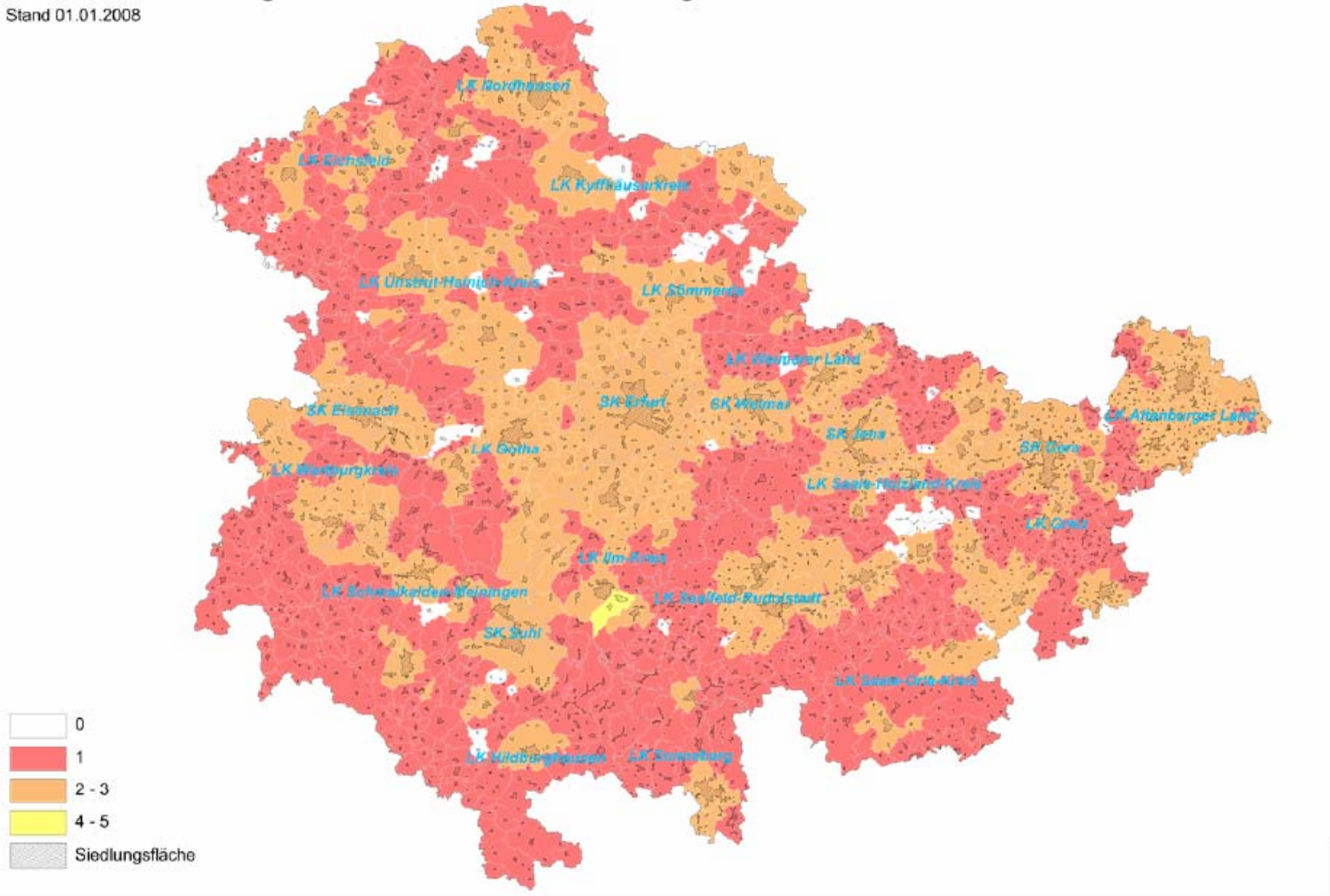
Fehlende Module, die beschafft werden müssen

In Abhängigkeit von den Abläufen in der ES:

- Identitätsmanagement (Stufe 1)
- Billing/Payment (Stufe 1)
- Transaktionsmodul (Stufe 1)
- Prozess- und Fallmanagement (Stufe 1+)
- Auflösung von Sonder- und Problemfällen (Stufe 2)
- Anbindung Fachverfahren (Stufe 2)

Anzahl der verfügbaren Techniken in Thüringen

Stand 01.01.2008



Quelle:
 Bundes-
 ministerium
 für Wirt-
 schaft und
 Technologie

6. Kosten der IT-Architektur / Werkzeuge

a) 1. Stufe

28. Dezember 2009

zwischen 100.000 bis 300.000 €

b) 2. Stufe

bis 2011

zwischen 100.000 bis 200.000 €



ESF



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfond

EUROPA FÜR THÜRINGEN
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

Vielen Dank